



**USA „DIE  
HABEN NUR FÜR  
18 TAGE RESERVEN.“**

Samstag, 27. Juni 2026, 15:00 Uhr  
~2 Minuten Lesezeit

# Die Strafe von Hormus

Im Manova-Gespräch mit Walter van Rossum erläutern der Wirtschaftswissenschaftler Mohssen Massarrat sowie die Autoren Dirk Pohlmann und Stefan Weidner, wie der Westen sich am Iran die Zähne ausbiss und wie Frieden in Nahost gelingen könnte.

von Walter van Rossum

*Der Iran steht im Verdacht, Atombomben zu bauen, Israel zerstören zu wollen und den internationalen Terrorismus zu dirigieren. Das jedenfalls sind die*

*Argumente, auf deren Grundlage zwei der stärksten Militärmächte auf Erden – die USA und Israel – glauben, den Iran auslöschen zu dürfen. Offenbar besteht einiger Klärungsbedarf: Was wissen wir über das Land, das uns fast immer als Regime der Mullahs präsentiert wird? Wie sieht es da heute aus? Wie steht die Bevölkerung zur Regierung? Wer regiert in Wirklichkeit das Land? Und wie geht das weiter? Zur Beantwortung dieser Fragen ist eine illustre Runde zusammengekommen: Mohssen Massarrat, in Teheran geboren, emeritierter Professor für Politik und Wirtschaft an der Universität Osnabrück, außerdem Friedens- und Konfliktforscher; Dirk Pohlmann, investigativer Journalist und unsere Antwort auf Marie-Agnes Strack-Zimmermann & Co., und Stefan Weidner, Orientalist, Autor zahlreicher Bücher über den Orient und den Islam. Hoch dekoriertes Übersetzer aus dem Arabischen.*

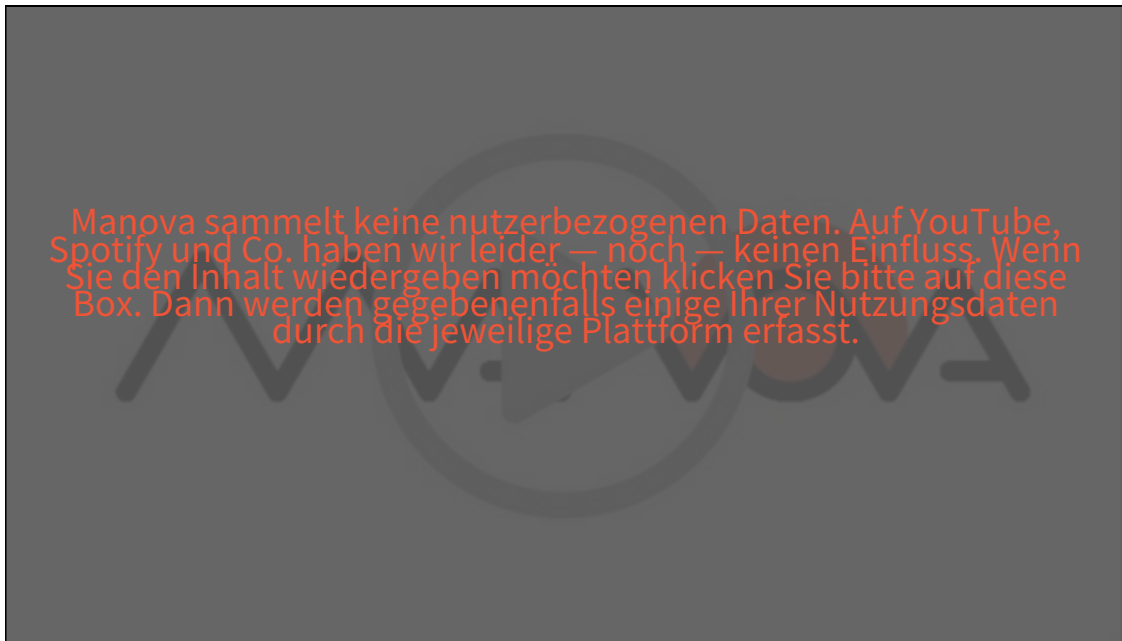
**1979 wurde der Schah von Persien gestürzt, ein ganz und gar angloamerikanisches Gewächs. Nach innen regierte er brutal, nach außen im Sinne derer, denen er seinen Thron verdankte.**

Dann kam Ajatollah Khomeini aus dem Pariser Exil. Der geistliche Führer der Schiiten. Er war der Held des Widerstands. Er war die Hoffnung der meisten antikolonialen Bewegungen in der Welt. Doch dann errichtete er eine brutale Diktatur, die jede Opposition unterdrückte und Tausende Oppositionelle umbringen ließ. War das seine Vorstellung von einer Islamischen Republik? Oder ist da was grausam aus dem Ruder gelaufen, vielleicht dank permanenter westlicher Sabotage an der Islamischen Republik?

Vor wenigen Tagen wurde ein Rahmenabkommen zwischen den USA und dem Iran unterzeichnet. Das enthält 14 Punkte und verspricht eindeutig einen Sieg des Iran auf ganzer Linie. Es könnte auch den Beginn einer inneren Erneuerung des Iran darstellen.

---

**Walter van Rossum im Gespräch mit Mohssen Massarrat, Dirk Pohlmann und Stefan Weidner**



Inhalt auf Ursprungswebseite ansehen: **Odysee**  
[https://odysee.com/@Manova\\_Magazin:3/die-strafe-von-hormus-mohssen-massarrat,:3](https://odysee.com/@Manova_Magazin:3/die-strafe-von-hormus-mohssen-massarrat,:3)

---

<https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/>

**Hier können Sie das Buch bestellen: „[The Great WeSet: Alternativen in Medien und Recht](https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)“**

<https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/>“



**Walter van Rossum** ist Autor, Medienkritiker und Investigativjournalist. Er studierte Romanistik, Philosophie und Geschichte in Köln und Paris. Mit einer Arbeit über Jean-Paul Sartre wurde er 1989 an der Kölner Universität promoviert. Seit 1981 arbeitet er als freier Autor für **WDR, Deutschlandfunk, Zeit, Merkur, FAZ, FR** und **Freitag**. Für den **WDR** moderierte er unter anderem die „Funkhausgespräche“. Zuletzt erschien von ihm das Buch „**The Great WeSet – Alternativen in Medien und Recht** (<https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/>)“.